Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Elektroplanerin
Elektroplaner

Einstiegsgehalt: € 2.970,- bis € 3.930,-

INHALT

Hinweis. 1
Tätigkeitsmerkmale. 1
Anforderungen. 2
Beschäftigungsmöglichkeiten. 2
Ausbildung. 2
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt. 4
Impressum. 5

HINWEIS

Dieser Beruf ist eine Spezialisierung des Berufs ElektrotechnikingenieurIn. Weiterführende Informationen finden Sie in der Beschreibung von ElektrotechnikingenieurIn (UNI/FH/PH).

TÄTIGKEITSMERKMALE

ElektroplanerInnen koordinieren und planen den Bau von elektrotechnischen Anlagen und den dazugehörigen Komponenten. Beispiele dafür sind Schaltanlagen, signaltechnische Anlagen, Starkstromanlagen, elektrotechnische Gebäudeausrüstungen, Industrieanlagen oder Informations- und Kommunikationsanlagen. Zudem sind sie auch für die Projektierung und Ausführung von elektrotechnischen Bauprojekten zuständig.
Zunächst erstellen ElektroplanerInnen ein Konzept für die Elektroinstallationen und planen den Bau sowie die Montage der elektrotechnischen Anlagen. Dazu führen sie Messungen und Berechnungen durch und erstellen technische Pläne, wie z.B. Elektroschaltpläne. Meist verwenden sie dafür EPLAN, ein Programm der Konstruktionssoftware CAD (Computer Aided Design). Bereits bei der Planung müssen sie die geltenden Normen und Sicherheitsrichtlinien für Elektroinstallationen berücksichtigen. Weiters erstellen sie Schaltschranklayouts und Stromlaufpläne und kalkulieren die benötigten Materialien und Stücklisten.
Nach der Planungsphase überwachen ElektroplanerInnen den Aufbau und die Montage der elektrotechnischen Anlagen und Leitungen und führen regelmäßige Funktionstests sowie abschließende Qualitätskontrollen durch. Sie erstellen alle notwendigen Dokumentationen zum Bauablauf sowie technische Anleitungen und sind oftmals auch für die Bauabrechnung zuständig. Bei ihrer Arbeit stehen ElektroplanerInnen stets in engem Austausch mit allen am Bauprojekt Beteiligten.
Typische Tätigkeiten sind z.B.:

- Bau von elektrotechnischen Anlagen planen und überwachen
- Konzepte erstellen
- Materiallisten erstellen
- Kosten kalkulieren

- Schaltschrankpläne konstruieren
- Stromlaufpläne erstellen
- Qualitätskontrollen durchführen
- KundInnen beraten
- An Projektbesprechungen teilnehmen
- Leistungsberechnungen durchführen

ANFORDERUNGEN

- Englischkenntnisse
- Interesse für Elektrotechnik
- Kommunikationsfähigkeit
- Logisch-analytisches Denken
- Organisationstalent
- Problemlösungsfähigkeit
- Selbstständiges Arbeiten
- Technisches Verständnis
- Verantwortungsbewusstsein

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B. folgende Unternehmen und Branchen:

- Elektroplanungs- und Ingenieurbüros
- Elektroinstallationsbetriebe
- Betriebe der Elektroindustrie
- Unternehmen in den Bereichen Bau, Gebäudetechnik und Facility Management
- Energieversorgungsunternehmen

AUSBILDUNG

Eine gute Basis für diesen Beruf bilden Bachelor- und Masterstudiengänge an Universitäten und Fachhochschulen, z.B. in den Bereichen Elektrotechnik oder Elektronik. Ebenso besteht die Möglichkeit, ein Doktoratsstudium zu absolvieren.
Bachelorstudien im Bereich Elektrotechnik vermitteln z.B. Ausbildungsinhalte wie Mathematik, Technische Informatik, Elektrodynamik, Elektronik, Physik, Energietechnik, Antriebstechnik, Schaltungstechnik, Digitaltechnik, Messtechnik und Regelungstechnik. Im Rahmen von aufbauenden Masterstudien werden die Kompetenzen im jeweiligen Fachgebiet nochmals vertieft, spezialisiert und erweitert.
Voraussetzung für ein Bachelorstudium ist die Hochschulreife, die entweder durch eine erfolgreich abgeschlossene Matura, eine Studienberechtigungsprüfung oder eine Berufsreifeprüfung erlangt werden kann. An Fachhochschulen ist es teilweise auch Personen ohne Hochschulreife möglich, ein Studium zu beginnen, sofern sie über eine einschlägige berufliche Qualifikation verfügen und Zusatzprüfungen in bestimmten Fächern ablegen.
Dieser Beruf kann auch auf schulischem Niveau erlernt werden, siehe den Beruf ElektroplanerIn (Mittlere/Höhere Schulen).

Ausbildungen im Ausbildungskompass

Niederösterreich

Fachhochschulstudium Elektrotechnik (DI) (Diplomstudium)

Höhere Technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt Wiener Neustadt
Adresse: 2700 Wiener Neustadt, Dr. Eckener-Gasse 2
Webseite: https://www.htlwrn.ac.at

Oberösterreich

Fachhochschulstudium Elektrotechnik (DI) (Diplomstudium)

Höhere Technische Bundeslehranstalt LITEC - Linzer Technikum
Adresse: 4020 Linz, Paul-Hahn-Straße 4
Webseite: https://www.litec.ac.at/

Steiermark

Fachhochschulstudium Elektrotechnik (DI) (Diplomstudium)

Studien- & Technologie Transferzentrum Weiz
Adresse: 8160 Weiz, Franz-Pichler-Straße 32
Webseite: https://www.aufbaustudium.at/

Universitätsstudium Elektrotechnik (BSc) (Bachelorstudium (UNI))

Technische Universität Graz
Adresse: 8010 Graz, Rechbauerstraße 12
Webseite: https://www.tugraz.at/

Universitätsstudium Elektrotechnik (MSc) (Masterstudium (UNI))

Technische Universität Graz
Adresse: 8010 Graz, Rechbauerstraße 12
Webseite: https://www.tugraz.at/

Universitätsstudium Elektrotechnik - Wirtschaft (DI) (Masterstudium (UNI))

Technische Universität Graz
Adresse: 8010 Graz, Rechbauerstraße 12
Webseite: https://www.tugraz.at/

Tirol

Fachhochschulstudium Elektrotechnik (DI) (Diplomstudium)

Höhere Technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt Innsbruck
Adresse: 6020 Innsbruck, Anichstraße 26-28
Webseite: https://htlinn.ac.at/

Universitätsstudium Elektrotechnik (BSc) (Bachelorstudium (UNI))

Universität Innsbruck
Adresse: 6020 Innsbruck, Innrain 52
Webseite: https://www.uibk.ac.at/

UMIT TIROL - Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften und -technologie
Adresse: 6060 Hall in Tirol, Eduard-Wallnöfer-Zentrum 1
Webseite: https://www.umit-tirol.at/

Vorarlberg

Fachhochschulstudium Elektrotechnik Dual (BSc) (Bachelorstudium (FH))

Fachhochschule Vorarlberg - University of Applied Sciences
Adresse: 6850 Dornbirn, Hochschulstraße 1
Webseite: https://www.fhv.at/

Wien

Universitätsstudium Elektrotechnik und Informationstechnik (BSc) (Bachelorstudium (UNI))

Technische Universität Wien
Adresse: 1040 Wien, Karlsplatz 13
Webseite: https://www.tuwien.at/

Universitätsstudium Elektrotechnik (MSc) (Masterstudium (UNI))

Technische Universität Wien
Adresse: 1040 Wien, Karlsplatz 13
Webseite: https://www.tuwien.at/

Universitätsstudium Elektrotechnik - Embedded Systems (MSc) (Masterstudium (UNI))

Technische Universität Wien
Adresse: 1040 Wien, Karlsplatz 13
Webseite: https://www.tuwien.at/

Universitätsstudium Elektrotechnik - Energie- und Automatisierungstechnik (DI) (Masterstudium (UNI))

Technische Universität Wien
Adresse: 1040 Wien, Karlsplatz 13
Webseite: https://www.tuwien.at/

Universitätsstudium Elektrotechnik - Mikroelektronik und Photonik (DI) (Masterstudium (UNI))

Technische Universität Wien
Adresse: 1040 Wien, Karlsplatz 13
Webseite: https://www.tuwien.at/

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.970,- bis € 3.930,- *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2023). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivvertägen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (http://www.kollektivvertrag.at) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:
Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 25.02.25
Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!